

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09223978

Kreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Gemeinde Dohna, Stadt

Anschrift Gamig 1; 2; 3; 5; 6; 7

Gem. * Fl-stck. * Flur Gamig * 1/8; 1/44

Bauwerksname Rittergut Gamig (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmale Rittergut Gamig: Große Scheune (Nr. 5), Kapelle (bei Nr. 7), Wohnturm (bei Nr. 1, Semperturm), Herrenhaus (Nr. 1, sog. Renaissancehaus oder Neues Schloss), Stallgebäude mit Verwaltungsgebäude (Nr. 2), Wohn- und Wirtschaftsgebäude (Nr. 3, Altes Schloss), Darre (Nr. 6), Wohnhaus (Nr. 7, Jägerhaus), Gartenskulpturen im Gutspark und Einfriedung des Gutsparks (siehe auch Sachgesamtheitsliste - Obj. 09223966); beeindruckende Gesamtanlage des ehemaligen Rittergutes mit Neuem Schloss, Semperturm, Kapelle, Altem Schloss, Park und Einfriedung, im Kern eine Hofanlage aus der Renaissancezeit, im 19. Jahrhundert verändert unter anderem durch den Architekten Woldemar Hermann, Dresden, von baugeschichtlicher und ortsgeschichtlicher Bedeutung

Datierung 16. Jh. (Herrenhaus); um 1800 (Gutsverwalterhaus); 16. Jh. (Wohn- und Wirtschaftsgebäude); 2. Hälfte 19. Jh. (Gutsscheune); 1920/1930, Kern älter (Darre)

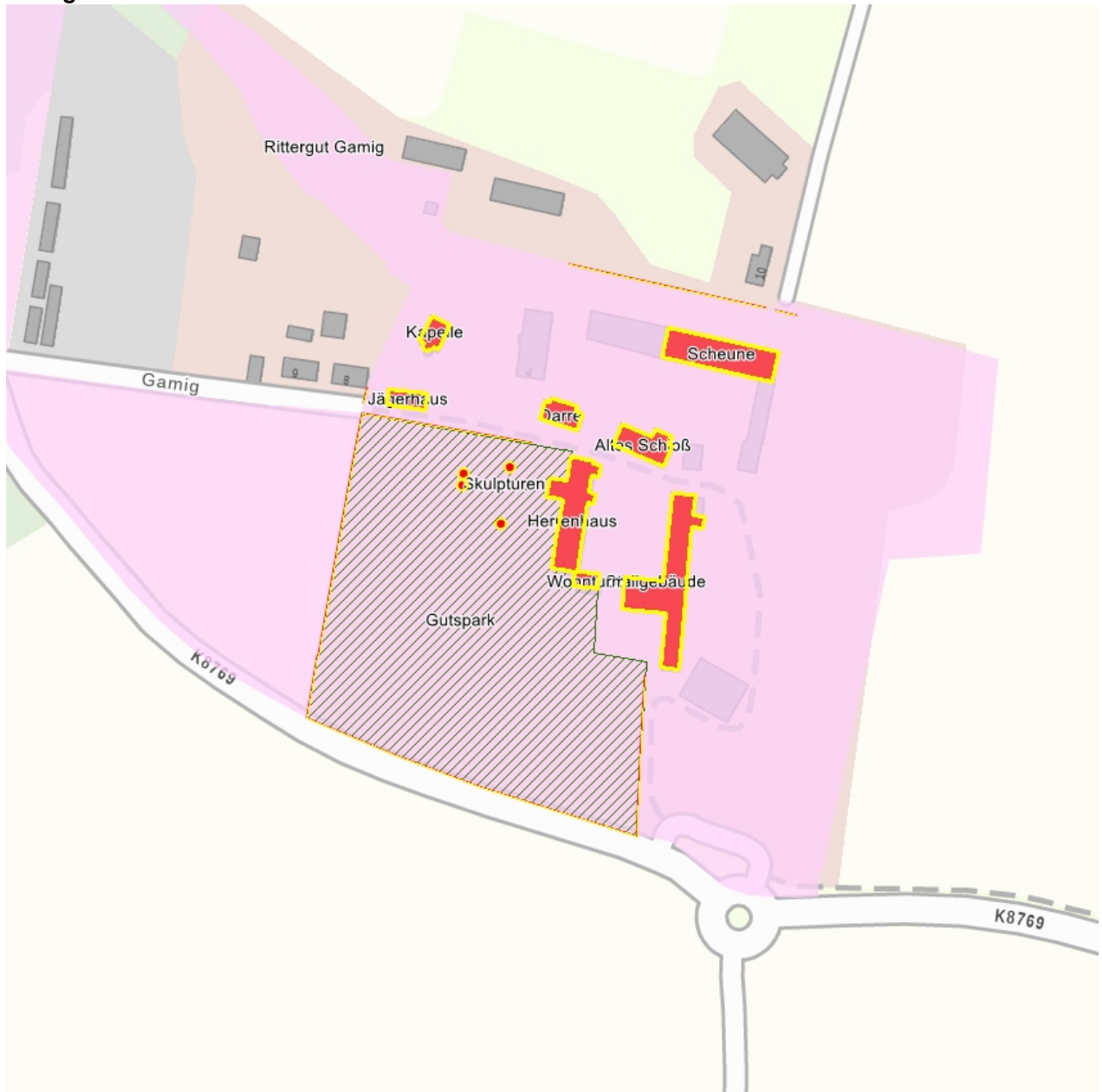
Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09223978 F
2012
Epple, Silke
Herrenhaus, Hofseite, Blick nach Südwesten, Lindenreihe vor Arkadengang

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

